

PRESSEMITTEILUNG CULTOPIA-STIFTUNG:

8,7 Mio. € für Neubau: 3 Häuser für Obdachlose, Flüchtlinge und Bedürftige 3-faches Integrationsprojekt dank der Kunst, Künstler und Spender

Die Stiftung CULTOPIA - Kunst hilft geben steht kurz vor dem Start ihres großen, 3-fachen Integrationsprojekts CASA COLONIA, einem Neubau mit einem Investitionsvolumen von geplanten 8,7 Mio. Euro.

Zweck von CASA COLONIA ist ein dreifacher Integrationsansatz:

- **Integration WOHNEN:** Geplant ist der Neubau von bis zu 30 öffentlich geförderten Wohnungen. Menschwürdiges bezahlbares Wohnen für Obdachlose, Flüchtlinge, Alleinerziehende, Studenten und Künstler mit WBS.
- **Integration ARBEITEN:** Wir planen einen Integrationsbetrieb KUNST-Cafe´/Restaurant für Jugendliche und Heranwachsende bis 27 Jahre mit körperlichem, geistigem oder sozialem Handicap (ohne Schulabschluss), die eine Ausbildung und somit eine berufliche Perspektive in der Gastronomie erhalten sollen.
- **Integration KUNST & KULTUR:** Im Kunst-Cafe´ soll ein Kulturtreff entstehen mit Angeboten wie Benefiz-Kunstaussstellungen, Kulturfilmen, Benefizkonzerten auf 400 Quadratmetern und Lesungen.

Bethe-Stiftung ab 7. Juli bis 6. Oktober eingehende Spenden verdoppelt

"Wir freuen uns sehr, dass sich zum Start unseres Kunst-Hilft-Geben-Spendenaufrufs die BETHE-Stiftung bereiterklärte, die eingehenden Spenden vom 7.7. bis 6.10.2021 bis zur Höhe von 25.000 € zu verdoppeln," so Dirk Kästel, Vorstandsvorsitzender der CULTOPIA-Stiftung: "Wir danken Roswitha und Erich Bethe von der Bethe-Stiftung sehr für diese Spendenverdopplung und hoffen, dass möglichst viele sich für dieses **wichtige Integrationsprojekt** für Obdachlose und Benachteiligte in Köln einsetzen."

Die CULTOPIA-Stiftung Kunst hilft geben ging aus dem mildtätigen Verein Kunst hilft geben für Arme und Wohnungslose in Köln hervor, der seit 2012 über 70 Benefiz-Kunstaussstellungen erfolgreich durchführte und weiterhin Benefizausstellungen veranstaltet und Obdachlosen hilft, deren Notlage in Köln ein wenig zu lindern. Bisher wurden durch Kunst hilft geben e.V. über 580.000 Euro an Obdachlosenhilfe in Köln durch Geld- und Sachleistungen in 10 Jahren gespendet.

Die neue Stiftung Cultopia ist seit Juni 2021 aktiv und mit einem Stiftungsvermögen von 780.000 € ausgestattet, was inzwischen auf 1,1 Mio. € aufgestockt wurde. Als Stiftungsvorstände wurden ernannt: Prof. Dr. Irene Daum, Erich Bethe, Bethe-Stiftung und Dirk Kästel (Vorstandsvorsitzender).

www.cultopia-stiftung.koeln

Die CULTOPIA-Stiftung ist der Träger/Investor des CASA COLONIA-Neubauprojekts. Unsere Kooperationspartner sind: Bethe-Stiftung, Kolping Bildungswerk, Arche für Obdachlose in Köln e.V., Sozialdienst kath. Frauen, Sozialdienst kath. Männer, Johanneshaus, Don Bosco-Club & Work4You, Kölner Tafel sowie die Agentur für Wohnkonzepte.

Der Verein Kunst hilft geben für Arme und Wohnungslose in Köln e.V. wird nach wie vor Benefiz-Kunstaussstellungen in verschiedenen Gasträumen (z.B. in Kirchen, Banken, Versicherungen, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Rechtsanwaltskanzleien oder ähnlichen Unternehmen) durchführen, bis CASA COLONIA bezugsfertig ist (voraussichtlich 2024).

Geplant sind für 2021 neun Benefiz-Kunstaussstellungen:

- Bis 30. Juli 2021: **100 Jahre Joseph Beuys** mit 16 Künstlern und 34 Kunstwerken zu Gast in der Galerie am Brüsseler Platz 14. Geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr.
- Kirche zum Heiligen Kreuz Zossener Str. 65, 10961 Berlin: Freitag **27. August 2021**, Benefiz-Ausstellung Berlin: HA Schult 50 BILD-Boxes „Tableau des Vergessenen“ für Obdachlose Kooperation Kunst hilft geben mit Haus Nostizstraße Neue Chance. Bis 31. Oktober. Kirche zum Heiligen Kreuz, Zossener Str. 65, 10961 Berlin, täglich geöffnet.
- Dienstag 31. August 2021, 19 Uhr Eröffnung Benefiz-Kunstaussstellung: „CATS ARE COOL“ mit rd. 200 Zeichnungen und Briefen Prominenter zum Thema Katzen. Dauer bis 30 September 2021, geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung zu Gast in der Galerie am Brüsseler Platz 14.
- **Sonntag, 12 Uhr 12. September 2021**, Sankt Antonius Kirche Köln-Mülheim: Benefiz-Kunstaussstellung mit Werken von Rosemarie Trockel, Gerhard Richter, Oliver Jordan, Harald Naegeli u.a. bis 26. September: Besichtigung nach telefonischer Voranmeldung.
- **Samstag, 18. September Alexander Dettmar:** „Paintings to Remember“ Zerstörte Synagogen in Köln, Deutschland und Europa im Rahmen der 1.700-Jahrfeier jüdischer Kultur und jüdischen Lebens. Ort wird noch bekannt gegeben.
- **September 2021: Rathauspassagen Hamburg**, HA Schult-BILD-Boxes: Kooperation mit Rathauspassagen & Obdachlosenhilfe Hamburg „Hinz & Kunst“ zugunsten Obdachloser. Besichtigung nach Vereinbarung.
- 4. Oktober 16 Uhr bis 19 Uhr: **Benefiz-Ausstellung zugunsten CASA COLONIA: bei BAUWENS**, Von Otmar Alt, Trockel & Richter bis Zero-Künstler.Holzmarkt bis 15.10. 2021, geöffnet werktags **mo. bis fr.** von 8 bis 16 Uhr.
- Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20, 50678 Köln: Benefiz-Kunstaussstellung **Bethe-Stiftung: 190 Kunstwerke aus dem aufgelösten ART-FABRIK-HOTEL für CASA COLONIA**. Eröffnung Freitag, 5. November bis Samstag, 13. November täglich geöffnet von 15 bis 20 Uhr oder nach Vereinbarung.
- Haus der Geschichte Bonn: HA Schult Bild-Boxes Benefizausstellung zugunsten obdachloser in Bonn und Kunst hilft geben in Köln: Termin wird noch bekannt gegeben. www.kunst-hilft-geben.de Email: info@kunst-hilft-geben.de Tel. 0151-42815196
Who is who der Künstler*innen helfen mit, dass Ausgegrenzte eine Integrationsmöglichkeit in Köln erhalten: Bisherige Unterstützer des Vereins Kunst hilft geben e.V. sind private Sammler und vor allem Künstler*innen: Rosemarie Trockel, Gerhard Richter, Georg Baselitz, Günther Uecker, Heinz Mack, Otto Piene, AR Penck, Klaus Staeck, Candida Höfer, Andreas Gursky, Harald Naegeli, Otmar Alt, HA Schult, Sabine Moritz, Irmel und Felix Droese, Benjamin Katz, Boris Becker, Oliver Jordan, Rene Böll, Anton Fuchs, Junior Toscanelli, Herman Josef Kuhna, Hartung & Trenz, Thomas Baumgärtel, Anna Blume, Ati von Gallwitz, Odo Rumpf, Michael Kuball und weitere 80 Künstler*innen sowie die Galerien SprüthMagers und Breckner.